



Karlsplatz 13
1040 Wien
DVR 0005886

73. Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs. 2 UG

74. Bevollmächtigungen gemäß § 28 UG

75. Sicherheitsvertrauenspersonen der TU Wien

76. Festlegung von Sitzungsterminen des Senats für das Studienjahr 2017/18

77. Richtlinie des Senats der TU Wien für eine Übergangsbestimmung zum Themenfeld "Technik für Menschen"

78. Satzungsteil - Gleichstellungsplan der TU Wien

79. Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozent

80. Einsetzung einer Berufungskommission - Professur Höhere Geodäsie

81. Einsetzung einer Berufungskommission - Professur Ingenieurgeodäsie

82. Einrichtung der Studienkommission Geodäsie und Geoinformation für die Funktionsperiode Oktober 2016 - September 2019, Festlegung der Parität: 4:4:4, Nominierung der Mitglieder

83. Einrichtung der Studienkommission Verfahrenstechnik für die Funktionsperiode Oktober 2016 - September 2019 Festlegung der Parität: 4:4:4 - Nominierung der Mitglieder

84. Einrichtung der Studienkommission Elektrotechnik für die Funktionsperiode Oktober 2016 - September 2019, Festlegung der Paritäten: 4:4:4, Nominierung der Mitglieder

85. Einrichtung der Studienkommission Masterstudium Materialwissenschaften für die Funktionsperiode Oktober 2016 - September 2019, Festlegung der Parität: 4:4:4, Nominierung der Mitglieder

86. Ausschreibung von Preisen / Stipendien

86.1. Preise und Förderungspreise der Stadt Wien für Geistes-, Sozial- und Kulturwissenschaften, Medizinische Wissenschaften, Natur- und Technische Wissenschaften und Volksbildung

86.2. Kardinal Innitzer - Studienfonds - Ausschreibung

87. Todesfall

88. Todesfall

89. Ausschreibung der Stelle eines/einer Universitätsprofessors/Universitätsprofessorin für das Fachgebiet "Data Intelligence" gemäß §99 (1) UG

90. Ausschreibung freier Stellen

90.1. Universitätsverwaltung und Zentrale Einrichtungen

90.2. Fakultät für Mathematik und Geoinformation

90.3. Fakultät für Technische Chemie

90.4. Fakultät für Architektur und Raumplanung

90.5. Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik

73. Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs. 2 UG

Die Aufstellung der gem. § 27 Abs. 2 UG erteilten Bevollmächtigungen ist unter folgendem Link verfügbar:

<https://tiss.tuwien.ac.at/fpl/project-announcements.xhtml>

Die Rektorin:
Dr. S. S e i d l e r

74. Bevollmächtigungen gemäß § 28 UG

Die aktuelle Aufstellung der Bevollmächtigungen gemäß § 28 UG ist unter

<https://tiss.tuwien.ac.at/mbl/p28vollmachten> verfügbar.

Die Rektorin:
Dr. S. S e i d l e r

75. Sicherheitsvertrauenspersonen der TU Wien

Eine Aufstellung der Sicherheitsvertrauenspersonen der TU Wien finden Sie unter

76. Festlegung von Sitzungsterminen des Senats für das Studienjahr 2017/18

Der Senat der Technischen Universität Wien hat in der Sitzung am 13. März 2017 mit einstimmigem Beschluss die Sitzungstermine (Plenarsitzungen) für das Studienjahr 2017/2018 festgelegt:

- 90. Sitzung – Montag, 23. Oktober 2017, 13 Uhr c.t., Boeckl-Saal od. Kontaktraum
Tagesordnungspunkte: einzureichen bis Freitag, 06. Oktober 2017, 12:00 Uhr
Vorbesprechung erweiterter Senatsvorsitz:
Montag, 9. Oktober 2017, 14 Uhr c.t., Büro des Senatsvorsitzes

- 91. Sitzung – Montag, 04. Dezember 2017, 13 Uhr c.t., Boeckl-Saal od. Kuppelsaal
Tagesordnungspunkte: einzureichen bis Freitag, 17. November 2017, 12:00 Uhr
Vorbesprechung erweiterter Senatsvorsitz:
Montag, 20. November 2017, 13 Uhr c.t., Büro des Senatsvorsitzes

- 92. Sitzung – Montag, 22. Jänner 2018, 13 Uhr c.t., Boeckl-Saal od. Kontaktraum
Tagesordnungspunkte: einzureichen bis Freitag, 5. Jänner 2018, 12:00 Uhr
Vorbesprechung erweiterter Senatsvorsitz:
Montag, 08. Jänner 2018, 13 Uhr c.t., Büro des Senatsvorsitzes

- 93. Sitzung – Montag, 12. März 2018, 13 Uhr c.t., Boeckl-Saal od. Kuppelsaal
Tagesordnungspunkte: einzureichen bis Freitag, 23. Februar 2018, 12:00 Uhr
Vorbesprechung erweiterter Senatsvorsitz:
Montag, 26. Februar 2018, 13 Uhr c.t., Büro des Senatsvorsitzes

- 94. Sitzung – Montag, 07. Mai 2018, 13 Uhr c.t., Boeckl-Saal od. Kuppelsaal
Tagesordnungspunkte: einzureichen bis Freitag, 20. April 2018, 12:00 Uhr
Vorbesprechung erweiterter Senatsvorsitz:
Montag, 23. April 2018, 13 Uhr c.t., Büro des Senatsvorsitzes

- **RESERVETERMIN**

- 95. Sitzung – Montag, 28. Mai 2018, 13 Uhr c.t., Boeckl-Saal od. Kontaktraum
Tagesordnungspunkte: einzureichen bis Freitag, 11. Mai 2018, 12:00 Uhr
Vorbesprechung erweiterter Senatsvorsitz:
Montag, 14. Mai 2018, 13 Uhr c.t., Büro des Senatsvorsitzes

- 96. Sitzung – Montag, 18. Juni 2018, 13 Uhr c.t., Boeckl-Saal od. Kontaktraum
Tagesordnungspunkte: einzureichen bis Freitag, 01. Juni 2018, 12:00 Uhr
Vorbesprechung erweiterter Senatsvorsitz:
Montag, 4. Juni 2018, 13 Uhr c.t., Büro des Senatsvorsitzes

Tagesordnungspunkte für die jeweiligen Senatssitzungen können unter Einhaltung der angeführten Einreichfristen dem Büro des Senatsvorsitzenden per E-Mail an senatsvorsitz@zv.tuwien.ac.at bekannt gegeben werden.

Unterlagen in Papierform senden Sie bitte an das
Büro des Senatsvorsitzenden der TU Wien
Karlsplatz 13/E009, 1040 Wien
oder per Fax an +43/(0)1/58801-40198.

Aus organisatorischen Gründen wird um Einhaltung der zur Anmeldung von Tagesordnungspunkten festgesetzten Termine ersucht.

Der Vorsitzende des Senates:
Dr. E. B e r t a g n o l l i

77. Richtlinie des Senats der TU Wien für eine Übergangsbestimmung zum Themenfeld "Technik für Menschen"

Der Senat der Technischen Universität Wien hat in der Sitzung am 13. März 2017 einstimmig eine Richtlinie des Senates der TU Wien für eine Übergangsbestimmung zum Themenfeld „Technik für Menschen“ beschlossen:

Für Studierende, die vor dem Wintersemester 2017 zu einem Bachelorstudium an der TU Wien zugelassen worden sind, entfällt für den Studienabschluss der Nachweis der in § 2 der Richtlinie des Senats der TU Wien „Leitfaden zur Studienplan-Erstellung“, Muster für Bachelor-Studienpläne (idF. Mitteilungsblatt 2016, 16. Stück vom 30. Juni 2016 , Pkt. 207) festgelegten Themenbereiche: Technikfolgenabschätzung, Technikgenese, Technikgeschichte, Wissenschaftsethik, Gender Mainstreaming und Diversity Management.

Der Vorsitzende des Senates:
Dr. E. B e r t a g n o l l i

78. Satzungsteil - Gleichstellungsplan der TU Wien

Der Senat der Technischen Universität Wien hat in der Sitzung am 13. März 2017 – auf Antrag des Rektorates (Beschluss vom 14. Februar 2017) – einstimmig den Satzungsteil

- „Gleichstellungsplan der TU Wien“
beschlossen.

Sie finden diesen auf der Homepage der Universitätskanzlei

unter <http://www.tuwien.ac.at/fileadmin/t/ukanzlei/Gleichstellungsplan.pdf> bzw. im Anhang.

Der Vorsitzende des Senates:
Dr. E. B e r t a g n o l l i

Anhänge:

[Gleichstellungsplan.pdf](#)

79. Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozent

Der Vizerektor für Studium und Lehre hat auf Grund des Beschlusses der gemäß § 103 Abs. 7 UG eingesetzten Habilitationskommission mit Bescheid vom 6. 3. 2017 Herrn Ass. Prof. Dipl.-Ing. Dr. techn. Thomass Müller die Lehrbefugnis als Privatdozent für das Fach "Nanophotonik / Nanophotonics" verliehen. Gemäß § 22 Abs. 1 Z 7 UG i.V.m. der Geschäftsordnung des Rektorats hat die Rektorin die Zuordnung von Herrn Privatdozent Dr. Müller zum Institut für Photonik verfügt.

Der Vizerektor für Studium und Lehre:
Dr. K. M a t y a s

80. Einsetzung einer Berufungskommission - Professur Höhere Geodäsie

Der Senat der Technischen Universität Wien hat in der Sitzung am 17. Oktober 2016 einstimmig die Einsetzung einer entscheidungsbefugten Berufungskommission gem. § 98 Abs. 4 UG idgF beschlossen.

Die Vertreterinnen und Vertreter der Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren im Senat haben gem. § 98 Abs. 3 UG idgF folgende Gutachterinnen bzw. Gutachter nominiert:

Univ.-Prof. Dr.-Ing. Torsten MAYER-GÜRR

Institut für Geodäsie

TU Graz

Univ.-Prof. Dr. Urs HUGENTOBLER

Institut für Astronomische und Physikalische Geodäsie

Technische Universität München

Von den Vertreterinnen und Vertretern der jeweiligen Gruppe von Universitätsangehörigen im Senat wurden folgende Mitglieder in die Berufungskommission entsendet:

Universitätsprofessor_innen:

Mitglieder:

Univ.Prof. Mag.rer.nat. Dr.rer.nat. Georg GARTNER

E120/6 - Department für Geodäsie und Geoinformation

Fakultät für Mathematik und Geoinformation

Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Wolfgang WAGNER

E120/1 - Department für Geodäsie und Geoinformation

Fakultät für Mathematik und Geoinformation

Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Norbert PFEIFER

E120/7 - Department für Geodäsie und Geoinformation

Fakultät für Mathematik und Geoinformation

Prof. Dr. Wolf-Dieter SCHUH

Professur für Theoretische Geodäsie

Institut für Geodäsie und Geoinformation

Universität Bonn

Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Günter BLÖSCHL

E222 - Institut für Wasserbau und Ingenieurhydrologie

Fakultät für Bauingenieurwesen

Universitätsdozenten_innen und wissenschaftliche und künstlerische Mitarbeiter_innen im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb:

Mitglieder:

Ao.Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Robert WEBER

E120/3 - Department für Geodäsie und Geoinformation

Fakultät für Mathematik und Geoinformation

Univ.Ass. Dipl.-Ing.Sabine HORVATH, BSc

E120/5 - Department für Geodäsie und Geoinformation

Fakultät für Mathematik und Geoinformation

Ersatzmitglied:

Privatdoz. Dipl.-Ing. Dr.techn. Gerhard NAVRATIL
E120/2 - Department für Geodäsie und Geoinformation
Fakultät für Mathematik und Geoinformation

Studierende:

Mitglieder:

Laura CROCETTI
Claudio NAVACCHI

Ersatzmitglieder:

Doris SCHLÖGELHOFER

Der Nominierungsvorschlag wurde vom Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen akzeptiert.

In der konstituierenden Sitzung am 1. 3. 2017 wurde Herr Univ.Prof. Dr. Norbert Pfeifer zum Vorsitzenden gewählt.

Der Vorsitzende des Senates:
Dr. E. B e r t a g n o l l i

81. Einsetzung einer Berufungskommission - Professur Ingenieurgeodäsie

Der Senat der Technischen Universität Wien hat in der Sitzung am 17. Oktober 2016 einstimmig die Einsetzung einer entscheidungsbefugten Berufungskommission gem. § 98 Abs. 4 UG idgF beschlossen.

Die Vertreterinnen und Vertreter der Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren im Senat haben gem. § 98 Abs. 3 UG idgF folgende Gutachterinnen bzw. Gutachter nominiert:

Prof. Dr. Andreas WIESER
ETH Zürich, Dep. Bau, Umwelt und Geomatik
Stefano-Franscini-Platz 5, 8093 ZÜRICH, Schweiz

Prof. Dr.-Ing. habil. Thomas WUNDERLICH
Technische Universität München, Lehrstuhl für Geodäsie
Arcisstr. 21, 80333 MÜNCHEN, Deutschland

Von den Vertreterinnen und Vertretern der jeweiligen Gruppe von Universitätsangehörigen im Senat wurden folgende Mitglieder in die Berufungskommission entsendet:

Universitätsprofessor_innen:

Mitglieder:

Univ.Prof. Mag.rer.nat. Dr.rer.nat. Georg GARTNER
E120/6 - Department für Geodäsie und Geoinformation
Fakultät für Mathematik und Geoinformation

Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Wolfgang WAGNER
E120/1 - Department für Geodäsie und Geoinformation
Fakultät für Mathematik und Geoinformation

Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Norbert PFEIFER
E120/7 - Department für Geodäsie und Geoinformation
Fakultät für Mathematik und Geoinformation

Prof. Dr.-Ing. Maria HENNES
Karlsruher Institut für Technologie, Geodätisches Institut
Campus Süd, 76128 Karlsruhe, Deutschland

Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Werner LIENHART
Technische Universität Graz, Institut für Ingenieurgeodäsie und Messsysteme
Steyrergasse 30/II, 8010 GRAZ

Universitätsdozenten_innen und wissenschaftliche und
künstlerische Mitarbeiter_innen im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb:

Mitglieder:

Vertr.Ass. Dipl.-Ing. Dr.techn. Johannes FABIANKOWITSCH
E120/5 - Department für Geodäsie und Geoinformation
Fakultät für Mathematik und Geoinformation

Projekttass. Dipl.-Ing. Angelika XAVER
E120/7 - Department für Geodäsie und Geoinformation
Fakultät für Mathematik und Geoinformation

Ersatzmitglied:

Privatdoz. Dipl.-Ing. Dr.techn. Gerhard NAVRATIL
E120/2 - Department für Geodäsie und Geoinformation
Fakultät für Mathematik und Geoinformation

Studierende:

Mitglieder:

Jasmin BRUNNER

Lukas WINIWARTER

Ersatzmitglieder:

Laura CROCETTI

Doris SCHLÖGELHOFER

Der Nominierungsvorschlag wurde vom Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen akzeptiert.

In der konstituierenden Sitzung am 9. 3. 2017 wurde Herr Univ.Prof. Dr. Georg Gartner zum Vorsitzenden gewählt.

Der Vorsitzende des Senates:
Dr. E. B e r t a g n o l l i

2016 - September 2019, Festlegung der Parität: 4:4:4, Nominierung der Mitglieder

Der Senat der Technischen Universität Wien hat in der Sitzung am 17. Oktober 2016 gemäß § 25 Abs. 8 Z 3 UG idgF die Einsetzung der Studienkommission „Geodäsie und Geoinformation“ für die Funktionsperiode Oktober 2016 – September 2019 einstimmig beschlossen und die Parität mit 4:4:4 festgelegt.

Von den Personengruppen im Senat wurde die Nominierung der Mitglieder in die Studienkommission laut beiliegender Aufstellung vorgenommen.

Der Nominierungsvorschlag wurde vom Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen akzeptiert.

Universitätsprofessor_innen:

Mitglieder:

Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Johannes BÖHM
E120/4 - Department für Geodäsie und Geoinformation
Fakultät für Mathematik und Geoinformation
Univ.Prof. Mag.rer.nat. Dr.rer.nat. Georg GARTNER
E120/6 - Department für Geodäsie und Geoinformation
Fakultät für Mathematik und Geoinformation
Univ.Prof. Dr.-Ing. Hans-Berndt NEUNER
E120/5 - Department für Geodäsie und Geoinformation
Fakultät für Mathematik und Geoinformation
Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Norbert PFEIFER
E120/7 - Department für Geodäsie und Geoinformation
Fakultät für Mathematik und Geoinformation

Ersatzmitglied:

Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Wolfgang WAGNER
E120/1 - Department für Geodäsie und Geoinformation
Fakultät für Mathematik und Geoinformation

Universitätsdozenten_innen und wissenschaftliche und künstlerische Mitarbeiter_innen im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb:

Mitglieder:

Senior Scientist Dipl.-Ing. Dr.techn. Camillo RESSL
E120/7 - Department für Geodäsie und Geoinformation
Projektkass(fr.DV) Dipl.-Ing. Elke Maria UMNIG
E120/4 - Department für Geodäsie und Geoinformation
Privatdoz. Dipl.-Ing. Dr.techn. Gerhard NAVRATIL
E120/2 - Department für Geodäsie und Geoinformation
Assistant Prof. Dr.rer.nat.Adrian FLORES-OROZCO
E120 - Department für Geodäsie und Geoinformation

Ersatzmitglieder:

Ao.Univ.Prof. Privatdoz. Dipl.-Ing. Dr.techn. Günther RETSCHER
E120/5 - Department für Geodäsie und Geoinformation
Projektkass.(FWF) Dipl.-Ing. Daniel LANDSKRON
E120/4 - Department für Geodäsie und Geoinformation

Studierende:

Mitglieder:

Laura CROCETTI

Jasmin BRUNNER
Nikolaus PICHLER
Doris SCHLÖGELHOFER

Ersatzmitglieder:

Markus KRAIL
Kilian Schneck
Michael GRUBER
David REJCHRT

In der konstituierenden Sitzung am 1. 3. 2017 wurde Herr Univ.Prof. Dr. Norbert Pfeifer zum Vorsitzenden und Herr Privatdoz. Dr. Gerhard Navratil zum stellvertretenden Vorsitzenden gewählt.

Der Vorsitzende des Senates:
Dr. E. B e r t a g n o l l i

83. Einrichtung der Studienkommission Verfahrenstechnik für die Funktionsperiode Oktober 2016 - September 2019 Festlegung der Parität: 4:4:4 - Nominierung der Mitglieder

Der Senat der Technischen Universität Wien hat in der Sitzung am 17. Oktober 2016 gemäß § 25 Abs. 8 Z 3 UG idgF die Einsetzung der Studienkommission „Verfahrenstechnik“ für die Funktionsperiode Oktober 2016 - September 2019 einstimmig beschlossen und die Parität mit 4:4:4 festgelegt.

Von den Personengruppen im Senat wurde die Nominierung der Mitglieder in die Studienkommission laut beiliegender Aufstellung vorgenommen.

Der Nominierungsvorschlag wurde vom Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen akzeptiert.

Universitätsprofessor_innen:

Mitglieder:

Univ.Prof. Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Anton FRIEDL (TCH)
Fakultät für Technische Chemie
E166 - Inst. f. Verfahrenstechnik, Umwelttechnik und Techn. Biowissenschaften
Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Markus HAIDER (MWBW)
Fakultät für Maschinenwesen und Betriebswissenschaften
E302 - Institut für Energietechnik und Thermodynamik
Univ.Prof. Dipl.-Phys. Dr.rer.nat. Hendrik Christoph KUHLMANN (MWBW)
Fakultät für Maschinenwesen und Betriebswissenschaften
E322 - Institut für Strömungsmechanik und Wärmeübertragung
Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Robert LISKA (TCH)
Fakultät für Technische Chemie
E163 - Institut für Angewandte Synthesechemie

Ersatzmitglieder:

Univ.Prof. Dipl. Phys. Dr.rer.nat. Jürgen FLEIG (TCH)
Fakultät für Technische Chemie
E164 - Institut für Chemische Technologien und Analytik
Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Christoph HERWIG (TCH)
Fakultät für Technische Chemie
E166 - Inst. f. Verfahrenstechnik, Umwelttechnik und Techn. Biowissenschaften

Universitätsdozenten_innen und wissenschaftliche und
künstlerische Mitarbeiter_innen im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb:

Mitglieder:

Ass.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Alexander REICHHOLD (TCH)
Fakultät für Technische Chemie
E166 - Inst. f. Verfahrenstechnik, Umwelttechnik und Techn. Biowissenschaften
Ao.Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Simone KNAUS (TCH)
Fakultät für Technische Chemie
E163 - Institut für Angewandte Synthesechemie
Ao.Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Franz RAUSCHER (MWBW)
Fakultät für Maschinenwesen und Betriebswissenschaften
E307 - Institut für Konstruktionswissenschaften und Technische Logistik
Ao.Univ.Prof. Dipl.-Ing. Mag.rer.nat. Dr.techn. Herbert STEINRÜCK (MWBW)
Fakultät für Maschinenwesen und Betriebswissenschaften
E322 - Institut für Strömungsmechanik und Wärmeübertragung

Ersatzmitglieder:

Ao.Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Roland HAUBNER (TCH)
Fakultät für Technische Chemie
E164 - Institut für Chemische Technologien und Analytik
Senior Scientist Dipl.-Ing. Dr.techn. Bettina MIHALYI (TCH)
Fakultät für Technische Chemie
E166 - Inst. f. Verfahrenstechnik, Umwelttechnik und Techn. Biowissenschaften
Ao.Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Andreas WERNER (MWBW)
Fakultät für Maschinenwesen und Betriebswissenschaften
E302 - Institut für Energietechnik und Thermodynamik
Ao.Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.mont. Vasiliki-Maria ARCHODOULAKI (MWBW)
Fakultät für Maschinenwesen und Betriebswissenschaften
E308 - Institut für Werkstoffwissenschaft und Werkstofftechnologie

Studierende:

Mitglieder:

Bernadette SCHWARTZ
Sabrina LANG
Xaver-Antoni WOLSKI
Robert BARDOLF

Ersatzmitglieder:

Katharina KOLOZSVARI
Valentin HIRSCHBRICH
Yvonne HIMMER
Patrik PÜSÖK

Die konstituierende Sitzung der Studienkommission fand am Mittwoch den 1. März 2017 statt. Dabei wurden Herr Ass.Prof. Dr. Alexander Reichhold als Vorsitzender und Herr Ao.Univ.-Prof. Dr. Franz Rauscher als stellvertretender Vorsitzender gewählt.

Der Vorsitzende des Senates:

84. Einrichtung der Studienkommission Elektrotechnik für die Funktionsperiode Oktober 2016 - September 2019, Festlegung der Paritäten: 4:4:4, Nominierung der Mitglieder

Der Senat der Technischen Universität Wien hat in der Sitzung am 17. Oktober 2016 gemäß § 25 Abs. 8 Z 3 UG idgF die Einsetzung der Studienkommission „Elektrotechnik“ für die Funktionsperiode Oktober 2016 - September 2019 einstimmig beschlossen und die Parität mit 4:4:4 festgelegt.

Von den Personengruppen im Senat wurde die Nominierung der Mitglieder in die Studienkommission laut beiliegender Aufstellung vorgenommen.

Der Nominierungsvorschlag wurde vom Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen akzeptiert.

Universitätsprofessor_innen:

Mitglieder:

Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Hermann KAINDL

E384 - Institut für Computertechnik

Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.sc.techn. Georg SCHITTER, Dipl.NDS ETHZ

E376 - Institut für Automatisierungs- und Regelungstechnik

Univ.Prof. Dipl.-Phys. Dr.rer.nat. Ulrich SCHMID

E366 - Institut für Sensor- und Aktuatorssysteme

Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.-Ing. Tanja ZSEBY

E389 - Institute of Telecommunications

Ersatzmitglieder:

Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Axel JANTSCH

E384 - Institut für Computertechnik

Univ.Prof. Dr.sc. Silvan SCHMID

E366 - Institut für Sensor- und Aktuatorssysteme

Universitätsdozenten_innen und wissenschaftliche und künstlerische Mitarbeiter_innen im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb:

Mitglieder:

Senior Scientist Dipl.-Ing. Dr.techn. Kerstin SCHNEIDER-HORNSTEIN

E354 - Institute of Electrodynamics, Microwave and Circuit Engineering

Associate Prof. Dipl.-Ing. Dr.-Ing. Wolfgang KEMMETMÜLLER

E376 - Institut für Automatisierungs- und Regelungstechnik

Ao.Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Reinhard HAAS

E370 - Institut für Energiesysteme und Elektrische Antriebe

Ao.Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Klaus-Tibor GRASSER

E360 - Institut für Mikroelektronik

Ersatzmitglieder:

Ao.Univ.Prof. Mag. Dr.rer.nat. Georg REIDER

E387 - Institut für Photonik

Univ.Ass. Dipl.-Phys. Dr.techn. Michael SCHNEIDER

E366 - Institut für Sensor- und Aktuatorssysteme

Assistant Prof. DI Dr.techn. Andreas STEINBÖCK

E376 - Institut für Automatisierungs- und Regelungstechnik

Ao.Univ.Prof. Mag.rer.nat. Dr.rer.nat. Jürgen SMOLINER

E362 - Institut für Festkörperelektronik

Assistant Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Albana ILO
E370 - Institut für Energiesysteme und Elektrische Antriebe
Senior Scientist Dipl.-Ing. Dr.techn. Markus KITZLER-ZEILER
E387 - Institut für Photonik

Studierende:

Mitglieder:

Clara HÖNLINGER
Elena BICA
Fabian ZAVARSKY
Anton LEITNER

Ersatzmitglieder:

Andreas STEPHANIDES
Johannes STEINBACH
Davor FRKAT
Georg JANISCH

In der konstituierenden Sitzung am 7. 3. 2017 wurde Herr Univ.Prof. Dr. Ulrich Schmid zum Vorsitzenden und Herr Ao.Univ.Prof. Dr. Klaus-Tibor Grasser zum stellvertretenden Vorsitzenden gewählt.

Der Vorsitzende des Senates:
Dr. E. B e r t a g n o l l i

85. Einrichtung der Studienkommission Masterstudium Materialwissenschaften für die Funktionsperiode Oktober 2016 - September 2019, Festlegung der Parität: 4:4:4, Nominierung der Mitglieder

Der Senat der Technischen Universität Wien hat in der Sitzung am 14. Oktober 2016 gemäß § 25 Abs. 8 Z 3 UG idgF die Einsetzung der Studienkommission Masterstudium „Materialwissenschaften“ für die Funktionsperiode Oktober 2016 - September 2019 einstimmig beschlossen und die Parität mit 4:4:4 festgelegt.

Von den Personengruppen im Senat wurde die Nominierung der Mitglieder in die Studienkommission laut beiliegender Aufstellung vorgenommen.

Der Nominierungsvorschlag wurde vom Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen akzeptiert.

Universitätsprofessor_innen:

Mitglieder:

Univ.Prof. Dipl.Phys. Dr. Ulrich SCHMID (ETIT)
Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik
E366 - Institut für Sensor- und Aktuatorssysteme
Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.-Ing. Carsten GACHOT (MWBW)
Fakultät für Maschinenwesen und Betriebswissenschaften
E307 - Institut für Konstruktionswissenschaften und Technische Logistik
Univ.Prof. Dr.rer.nat. Andrei PIMENOV (TPH)
Fakultät für Physik
E138 - Institut für Festkörperphysik
Univ.Prof. Dr.rer.nat. Günther RUPPRECHTER (TCH)
Fakultät für Technische Chemie

E165 - Institut für Materialchemie

Ersatzmitglieder:

Univ.Prof. Dipl. Ing. Dr.techn. Ernst KOZESCHNIK (MWBW) ,
Fakultät für Maschinenwesen und Betriebswissenschaften
E308 - Institut für Werkstoffwissenschaft und Werkstofftechnologie
O. Univ.Prof. Dr.rer.nat. Frank KUBEL (TCH)
Fakultät für Technische Chemie
E164 - Institut für Chemische Technologien und Analytik

Universitätsdozenten_innen und wissenschaftliche und
künstlerische Mitarbeiter_innen im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb:

Mitglieder:

Associate Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Bernhard PICHLER (BI)
Fakultät für Bauingenieurwesen
E202 - Institut für Mechanik der Werkstoffe und Strukturen
Ao.Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.mont. Jürgen STAMPFL (MWBW)
Fakultät für Bauingenieurwesen
Fakultät für Maschinenwesen und Betriebswissenschaften
E308 - Institut für Werkstoffwissenschaft und Werkstofftechnologie
Ao.Univ.Prof. Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Ernst BAUER (TPH)
Fakultät für Physik
E138 - Institut für Festkörperphysik
Ao.Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Johann NICOLICS (ETIT)
Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik
E366 - Institut für Sensor- und Aktuatorssysteme

Ersatzmitglieder:

Ao.Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Herbert HUTTER (TCH)
Fakultät für Technische Chemie
E164 - Institut für Chemische Technologien und Analytik
Univ.Ass. Viktoria RITTER, BSc MSc (ETIT)
Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik
E362 - Institut für Festkörperelektronik
Ao.Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Sonja FELBER (BI)
Fakultät für Bauingenieurwesen
E206 - Institut für Hochbau und Technologie
Ao.Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Simone KNAUS (TCH)
Fakultät für Technische Chemie
E163 - Institut für Angewandte Synthesechemie

Studierende:

Mitglieder:

Anna KLAMPFER
Daniel LAUBENSTEIN
Norbert HOLZINGER
Markus BRENNER

Ersatzmitglieder:

Bernhard SCHÖNTHALER
Matthias KAHR

Matthias RIESINGER
Florian GAMS
Marlies EICHBAUER
Maximilian PALIR

In der konstituierenden Sitzung am 9. 3. 2017 wurde Herr Ing. Norbert Holzinger BSc zum Vorsitzenden und Herr Ao.Univ.Prof. Dr. Jürgen Stampfel zum stellvertretenden Vorsitzenden gewählt.

Der Vorsitzende des Senates:
Dr. E. B e r t a g n o l l i

86. Ausschreibung von Preisen / Stipendien

Die TU Wien steht für Diversität, Gleichbehandlung und Chancengleichheit. Die nachfolgende Ausschreibung entspricht möglicherweise nicht in allen Punkten diesem Bekenntnis, worauf die TU Wien jedoch keinen Einfluss nehmen kann. Potentielle Interessenten und/oder Interessentinnen sollen trotzdem informiert werden und die Möglichkeit zur Bewerbung bekommen.

86.1. Preise und Förderungspreise der Stadt Wien für Geistes-, Sozial- und Kulturwissenschaften, Medizinische Wissenschaften, Natur- und Technische Wissenschaften und Volksbildung

Die Stadt Wien verleiht Preise und Förderungspreise für Wissenschaft und Volksbildung.
Bewerbungsfrist: 31. März 2017
Informationen im Anhang.

Anhänge:

[Ausschreibung_2017.pdf](#)

86.2. Kardinal Innitzer - Studienfonds - Ausschreibung

Aus Mitteln des Kardinal-Innitzer-Studienfonds werden jährlich Förderungspreise für besondere Leistungen u.a. aus den Fachgruppen Mathematik, Naturwissenschaften und Technik vergeben.
Für die Prämierung kommen wissenschaftliche Arbeiten jüngerer Forscher (- 40 Jahre) in Frage, die in ihrer wissenschaftlichen Bedeutung einer Habilitationsschrift gleichzusetzen sind.
Ihre Fertigstellung muss in den der Einreichung vorangegangenen drei Jahren erfolgt sein.
Einreichtermin: 30. April 2017
Informationen unter: www.kardinal-innitzer-fonds.at

Anhänge:

[Innitzer.pdf](#)

87. Todesfall

Am 23. Februar 2017 verstarb Herr Em.O.Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Horst Ebel.

Die Rektorin:
Dr. S. Seidler

88. Todesfall

Am 7. März 2017 verstarb Herr Em.O.Univ.Prof. Dr.phil. Dr.h.c.mult. Peter M. Gruber.

Die Rektorin:
Dr. S. Seidler

89. Ausschreibung der Stelle eines/einer Universitätsprofessors/Universitätsprofessorin für das Fachgebiet "Data Intelligence" gemäß §99 (1) UG

Announcement of an open position at the Faculty of Informatics,
TU Wien, Austria

Professorship
of
Data Intelligence

The Faculty of Informatics of TU Wien (Vienna University of Technology) invites applications for a full professorship in "Data Intelligence" to be established within the Institute for Software Technology & Interactive Systems. The position is a 5 years fixed-term work contract, expected to be occupied at October 1, 2017. The appointment is made in accordance to § 99 (1) UG (Universities Act) and is promoted as endowed professorship for 5 years by Deutsche Telekom AG, Telekom Innovation Laboratories (T-Labs).

The applicant is required to have an excellent academic record in the field of Data Intelligence. Data Intelligence refers to the intelligent interaction with data in a rich, semantically meaningful ways, where data are used to learn and to obtain knowledge (in a pragmatic sense). In this context one may distinguish between a data and an interaction layer. At the data layer methods come from online analytics, data mining, machine learning or prediction models. At the intelligent interaction layer, the focus is on recommender systems or intelligent agents. Duties also include teaching informatics curricula courses (in English or German) as well as supervising graduates and PhD students working on their theses. The professor is expected to contribute to usual management tasks.

The TU Wien is among the most successful technical universities in Europe and it is Austria's largest scientific-technical research and educational institution. The Faculty of Informatics, one of the eight faculties at the TU Wien, plays an active role in national and international research and has an excellent reputation. The main areas of research include Logic and Computation, Computer Engineering, Distributed and Parallel Systems, Media Informatics and Visual Computing, as well as Business Informatics.

T-Labs is the central R&I unit of Deutsche Telekom (DT), Europe's leading telecommunications company. T-Labs is also a joint institute of DT and Technische Universität Berlin (TUB). The cooperation with TU Wien is the next step to establish a high-class international network, which provides a bridge between commerce and science, so as to turn novel ideas for real problems into marketable innovations as quickly as possible. International experts and scientists specialized in various disciplines work in Berlin, Darmstadt and Bonn (Germany), Beer Sheva (Israel), Mountain View (USA) and Budapest (Hungary) on developing novel solutions and new services for DT.

APPLICANTS ARE EXPECTED TO HAVE THE FOLLOWING QUALIFICATIONS:

Essential
- PhD or doctoral degree.

- Post-doctoral experience at a university or other research institution.
- An outstanding research and publication record.
- An excellent reputation as an active member of the international scientific community.
- Experience in raising research funds and managing scientific research projects.
- Experience in university teaching.

Desirable

- Habilitation (or equivalent qualification).
- Leadership skills.
- International experience.
- Industrial experience and/or collaborations.
- Gender sensitivity and social skills.
- Willingness to promote young scientists.

THE FACULTY OF INFORMATICS OFFERS

- Excellent working conditions in an attractive research environment.
- Support for relocating to Vienna (if required)
- A position in a city with an exceptional quality of life.

GENERAL INFORMATION

For information about

- the TU Wien, go to: tuwien.ac.at
- the Faculty of Informatics, go to: informatik.tuwien.ac.at
- the 5 main research areas of the Faculty of Informatics, go to: informatik.tuwien.ac.at/research

APPLICATION

The TU Wien is committed to increasing female employment in leading scientific positions. Female applicants are explicitly encouraged to apply. Preference will be given to female applicants when equally qualified. People with special needs with appropriate qualifications are encouraged to apply. In case of queries, please contact the representative of people with disabilities of TU Wien Mr. Gerhard Neustätter (gerhard.neustaetter@tuwien.ac.at).

Applications have to include

- Detailed curriculum vitae.
- A list of publications.
- Copies of the applicant's five most important publications related to the position together with an explanation of their relevance.
- A positioning statement, describing the applicant's vision on how to position and advance the field within the Faculty of Informatics in the areas of research and teaching, in particular in connection with the 5 main research areas of the Faculty of Informatics.

The actual salary will be agreed between the successful applicant and the university, commensurate with qualifications and relevant experience. In accordance with the Austrian Collective Agreement for University Staff, full professors receive a minimum salary of currently EUR 68,475.40 per year.

Applications (in English) should be sent to the

Dean of the Faculty of Informatics
Prof. Dr. Hannes Werthner

in digital form as a single pdf file to: dekanat@informatik.tuwien.ac.at

Application Deadline: April 28, 2017

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

90. Ausschreibung freier Stellen

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen bzw. künstlerischen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, werden vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Wir sind bemüht, behinderte Menschen mit entsprechender Qualifikation einzustellen und fordern daher ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Behindertenvertrauensperson der TU Wien, Herrn Gerhard Neustätter gerhard.neustaetter@tuwien.ac.at.

90.1. Universitätsverwaltung und Zentrale Einrichtungen

90.1.1 Im Zentralen Informatikdienst (ZID) der TU Wien ist ab sofort folgende Position zu besetzen:

Fachbereichsleiter_in - Service Management

(Vollzeit)

(Kennzahl 020/01-07/2017)

Ihr Profil:

- Fundierte Kenntnisse der IT, ITIL und Standardservices
- Proaktive Führungspersönlichkeit mit ausgeprägter sozialer Kompetenz sowie hoher Kommunikationsfähigkeit
- Kunden- bzw. serviceorientiertes Auftreten
- Hohes Maß an Leistungsbereitschaft, Innovationskraft und Engagement
- Erfahrung im universitären Bereich wünschenswert

Ihre Aufgaben:

- Ansprechstelle für IT-relevante Bedürfnisse und Projekte der Organisationseinheiten sowie der Forschungsumgebung der Universität
- Beratung und Begleitung des gesamten Anforderungsprozesses samt Schnittstellenfunktion
- Betreuung eines Services von der Entstehungsphase bis hin zum laufenden Lebenszyklus
- Übersicht und Kontrolle aller Kooperationen, Services und Betriebsprozesse
- Berichterstattung und Dokumentation von Statistiken und Entwicklungstendenzen
- Aktives Kundenmanagement
- Verantwortung in den Bereichen: Personal, Budget, Marketing und PR

Wir bieten:

- Interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet an der größten technischen Universität Österreichs
- Dynamisches und sich stetig weiterentwickelndes Arbeitsumfeld
- Breites internes und externes Weiterbildungsangebot
- Zentrale Lage sowie gute Erreichbarkeit (U1/U2/U4 Karlsplatz)

Die Entlohnung erfolgt in der Verwendungsgruppe IVa gemäß dem Kollektivvertrag der Universitäten und beträgt bei einem wöchentlichen Beschäftigungsausmaß von 40 Std. mind. EUR 2.492,40 brutto/Monat. Je nach Qualifikation (Ausbildung & Berufserfahrung) kann eine individuelle Überzahlung vereinbart werden. Die Anrechnung von tätigkeitsbezogenen Vordienstzeiten ist möglich.

Wenn Sie diese Tätigkeit anspricht, freuen wir uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (inkl.

Gehaltsvorstellung) bis 05.04.2017 per Email an tu-jobs@tuwien.ac.at. Bitte geben Sie im Betreff unbedingt Position und Kennzahl an!

Die Bewerber_innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

90.1.2 In der Universitätsbibliothek ist zum ehestmöglichen Zeitpunkt folgende Position zu besetzen:

Software-Entwickler_in in der IT-Abteilung der Universitätsbibliothek
(Vollzeit, 40 Wochenstunden)
(Kennzahl 040/01-07/2017)

Ihre Aufgaben:

- Laufende Betreuung der Bibliothekssoftware Alma, Adaptierung der in Aleph bestehenden Services in Alma, Sichtung und Bewertung von Release Notes, Fehleranalyse und -behebung
- Frontendseitige Betreuung des Suchportals Primo
- Technische Betreuung des Repositoriums der TU Wien
- Serverseitige Betreuung des bestehenden Webauftritts und Migration auf eine neue technische Basis
- Erstellen von Statistiken für verschiedenste Zwecke und Nutzerkreise
- Mitarbeit in der Weiterentwicklung der digitalen Informationsdienste der Universitätsbibliothek
- Regelmäßige Teilnahme am Informations- und Auskunftsdienst, Vertretungsdienste innerhalb der IT-Abteilung

Ihr Profil:

- Abgeschlossenes Studium der Informatik oder eines IT-nahen Studiengangs oder gleichwertige Qualifikation
- Ausgezeichnete Kenntnisse in (X)HTML, CSS und JavaScript, idealerweise mit Praxiserfahrung im Einsatz der Javascript-Frameworks jQuery und AngularJS
- Sehr gute Kenntnisse mindestens einer Skriptsprache (bevorzugt PHP oder Perl oder Python), insbesondere in Verbindung der Programmierung gegen Web-APIs
- Sehr gute Kenntnisse von SQL (Oracle und MySQL/MariaDB), idealerweise auch Erfahrung mit Oracle Business Intelligence
- Idealerweise Vertrautheit mit bibliographischen Datenformaten (besonders MAB und MARC21, aber auch DC, METS/MODS, OAI-PMH)
- Idealerweise Erfahrungen mit den Bibliothekssystemen Aleph und Alma sowie Software EPrints oder DSpace
- Gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Fähigkeit zu eigenverantwortlicher und selbständiger Arbeit, analytisches Denkvermögen
- Hohes Maß an Team- und Kommunikationsfähigkeit, Service- und Kundenorientierung und Engagement
- Interesse an zukünftigen Entwicklungen im Bereich bibliothekarischer Software und Services, Innovationsfreude
- Flexibilität, Bereitschaft zur Weiterbildung

Wir bieten:

- Interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet an der größten technischen Universität Österreichs
- Dauerstelle in einem anspruchsvollen und sich stetig weiterentwickelnden Umfeld
- Breites internes und externes Weiterbildungsangebot
- Zentrale Lage und gute Erreichbarkeit (U1/U2/U4 Karlsplatz)
- Gleitzeit

Die Entlohnung erfolgt in der Verwendungsgruppe IVa gemäß dem Kollektivvertrag der Universitäten und beträgt mind. EUR 2.492,40 brutto/Monat. Die Anrechnung von tätigkeitsbezogenen Vordienstzeiten ist möglich.

Wenn Sie diese Tätigkeit anspricht, freuen wir uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (inkl. Gehaltsvorstellung) bis 05.04.2017 per E-Mail an tu-jobs@tuwien.ac.at. Bitte geben Sie im Betreff unbedingt Position & Kennzahl an!

Die Bewerber_innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

90.1.3 Im Zentralen Informatikdienst (ZID) der TU Wien ist ab sofort folgende Position zu besetzen:

Kommunikationstechniker_in
(Teilzeit)

(Kennzahl 020/02-07/2017)

In dieser Position betreuen Sie mit Kolleg_innen die Telefonanlage der TU Wien.

Ihr Profil:

- Abgeschlossene technische Ausbildung (bevorzugt HTL-Matura)
- Gute Englisch-Kenntnisse
- Fundierte Kenntnisse im Bereich Netzwerkbetrieb und Telefonie wünschenswert
- Kenntnisse von Unix und Windows
- Kommunikative, team- und serviceorientierte Persönlichkeit mit Lernbereitschaft

Ihre Aufgaben:

- Installation, Dokumentation und Wartung der Hardware des Kommunikationsnetzes und des Telekommunikationssystems inklusive der zum Netz gehörigen Geräte sowie der zugehörigen Übertragungseinrichtungen, inklusive Planung und Leitung der präventiven Wartungsmaßnahmen
- Unterstützung bei der Konstruktion bzw. Programmierung von installationsspezifischen Modifikationen und zusätzlichen Komponenten des Telekommunikationssystems sowie der Hardware
- Unterstützung bei der Ausarbeitung der detaillierten Analyse der Ursachen im Falle eines Fehlverhaltens des Telekommunikationssystems und der Netzhardware
- Teilweise Mitarbeit im Network Operation Center (NOC)

Wir bieten:

- Interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet an der größten technischen Universität Österreichs
- Dynamisches und sich stetig weiterentwickelndes Arbeitsumfeld
- Breites internes und externes Weiterbildungsangebot
- Zentrale Lage sowie gute Erreichbarkeit (U1/U2/U4 Karlsplatz)

Die Entlohnung erfolgt in der Verwendungsgruppe IIIb gemäß dem Kollektivvertrag der Universitäten und beträgt bei einem wöchentlichen Beschäftigungsausmaß von 20 Std. mind. EUR 1.127,10 brutto/Monat. Je nach Qualifikation (Ausbildung & Berufserfahrung) kann eine individuelle Überzahlung vereinbart werden. Die Anrechnung von tätigkeitsbezogenen Vordienstzeiten ist möglich.

Wenn Sie diese Tätigkeit anspricht, freuen wir uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (inkl. Gehaltsvorstellung) bis 05.04.2017 per Email an tu-jobs@tuwien.ac.at. Bitte geben Sie im Betreff unbedingt Position und Kennzahl an!

Die Bewerber_innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

90.2. Fakultät für Mathematik und Geoinformation

90.2.1 An der Organisationseinheit Inst.f.Analysis/scien. Computing ist voraussichtlich ab 06.04.2017 eine Stelle für eine_n Assistant PostDoc - Fachbereich: Mathematik (40 Wochenstunden) zu besetzen.

Das monatliche Mindestgehalt beträgt EUR 3.626,60 (14x jährlich). Die Anstellung erfolgt in der Verwendungsgruppe B1 - Stufe 3.

Das Anstellungsverhältnis ist befristet bis 05.09.2019.

Erfordernisse:

Abgeschlossenes Doktoratsstudium oder PHD der Fachrichtung Mathematik oder verwandte Gebiete.

Sonstige Kenntnisse:

Fundierte Kenntnisse von stochastischen partiellen Differentialgleichungen (Analysis und/oder Numerik).

Lehrerfahrung ist erwünscht.

Primär wird eine Wissenschaftlerin gesucht.

Die Bewerbungsfrist beträgt 6 Wochen ab Veröffentlichung im Mitteilungsblatt.

Bewerbungen per Email richten Sie an susanne.pietsch-brousek@tuwien.ac.at.

Die Bewerber_innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

90.2.2 An der Organisationseinheit Inst.f.Wirtschaftsmathematik ist voraussichtlich ab 01.10.2017 eine Stelle für eine_n Assistant PostDoc - Fachbereich: Ökonomie (40 Wochenstunden) zu besetzen.

Das monatliche Mindestgehalt beträgt EUR 3.626,60 (14x jährlich). Die Anstellung erfolgt in der Verwendungsgruppe B1 - Stufe 3.

Das Anstellungsverhältnis ist befristet bis 30.09.2023.

Erfordernisse:

Abgeschlossenes Doktoratsstudium oder PHD der Fachrichtung Wirtschaftsmathematik, Wirtschaftswissenschaften oder verwandte Gebiete.

Sonstige Kenntnisse:

Die Bewerberin/der Bewerber sollte durch wissenschaftliche Arbeiten im Bereich dynamischer Modelle der Ökonomie ausgewiesen sein und einschlägige Forschungs- und Lehrerfahrung aufweisen.

Zu den Hauptaufgaben zählen selbständige Forschung und die selbständige Abhaltung von Lehrveranstaltungen (Grundlehrveranstaltungen in Mikro- und Makroökonomie).

Nähere Informationen zur Forschungsgruppe sind unter <http://www.econ.tuwien.ac.at/> nachzulesen.

Bewerbungsfrist: bis 12. Mai 2017

Bewerbungen per Email richten Sie an barbara.triebl-kraus@tuwien.ac.at.

Die Bewerber_innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

90.3. Fakultät für Technische Chemie

90.3.1 Eine Stelle für eine_n Assistent_in am Institut für Angewandte Synthesechemie, Fachbereich/Arbeitsbereich Organische und Biologische Chemie, Gehaltsgruppe B 1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 25 Wochenstunden ist voraussichtlich ab 15. 4. 2017 auf die Dauer von 4 Jahren zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1.706,90 brutto (14x jährlich).

Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen:

abgeschlossenes Magister-, Diplom-, Masterstudium der Fachrichtung Technische Chemie bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Sonstige Kenntnisse:

- Fundierte Kenntnisse im Bereich der Synthesechemie organischer Verbindungen, sowie deren Analytik (NMR, MS, GC, HPLC). Kenntnisse im Bereich der bioorthogonalen Chemie (insbesondere Tetrazin-Ligationen).
- Erfahrung mit der Entwicklung und Herstellung radiomarkierter Verbindungen von Vorteil.
- Aufgrund der Einbindung in die Lehre und der Kooperation mit nicht deutschsprachigen Partnern ist die Beherrschung von Deutsch und Englisch unbedingt erforderlich;
- Befähigung und Bereitschaft zur Mitarbeit in der Lehre, vor allem betreuende Mitwirkung bei den diversen synthetischen Praktika im Bachelor- und Masterstudium wird vorausgesetzt;
- Befähigung und Bereitschaft zur Durchführung einer Dissertation.

Bewerbungsfrist: bis 5. April 2017 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an birgit.hahn@tuwien.ac.at

Die Bewerber_innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

90.3.2 Eine Stelle für eine_n Assistent_in am Institut für Angewandte Synthesechemie, Fachbereich/Arbeitsbereich Anorganische Chemie, Gehaltsgruppe B 1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 25 Wochenstunden ist voraussichtlich ab 18. 4. 2017 auf die Dauer von 4 Jahren zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1.706,90 brutto (14x jährlich).

Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen:

abgeschlossenes Magister-, Diplom-, Masterstudium der Fachrichtung Technische Chemie bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Sonstige Kenntnisse:

- Solide Erfahrung in der Synthese, Aufarbeitung und synthesebegleitenden Routineanalytik (MIR/FIR, UV-VIS-NIR, NMR) von N-Heterozyklen, vorzugsweise insbesondere mit Tetrazolderivaten;
- quantenchemische Rechenerfahrung mit Gaussian-DFT in Hinblick auf NMR-Simulation und/ oder Schwingungsspektren;
- komplexchemische Erfahrung unter Nutzung von Inertgastechnik zur Herstellung von Eisen(II)-Komplexen sowie deren magnetische Charakterisierung;
- Auslandserfahrung ist wünschenswert aber nicht erforderlich.
- Aufgrund der Einbindung in die Lehre und der Kooperation mit nicht deutschsprachigen Partnern im Rahmen eines existierenden COST-Projektes ist die Beherrschung von Deutsch und Englisch unbedingt erforderlich;
- weitere Fremdsprachenkenntnisse sind von Vorteil, aber nicht notwendig.
- Befähigung und Bereitschaft zur Mitarbeit in der Lehre, vor allem betreuende Mitwirkung bei den diversen synthetischen Praktika in Bachelor- und Masterstudium wird vorausgesetzt; allfällige Vorerfahrung in diesem Bereich wäre von großem Vorteil.
- Befähigung und Bereitschaft zur Durchführung einer Dissertation.

Bewerbungsfrist: bis 5. April 2017 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an birgit.hahn@tuwien.ac.at

Die Bewerber_innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

90.4. Fakultät für Architektur und Raumplanung

90.4.1 Am Fachbereich Finanzwissenschaft und Infrastrukturpolitik (Department für Raumplanung, Fakultät für Architektur und Raumplanung) der Technischen Universität Wien wird voraussichtlich ab 1. Mai 2017 eine Stelle als

Universitätsassistent/in besetzt (befristet, Dauer: 6 Jahre); Post-Doc, 40 Stunden, lt. KV für die österreichischen Universitäten, Einstufung B1. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit EUR brutto 3.626,60 (14x jährlich).

Aufnahmebedingung:

Abgeschlossenes Doktoratsstudium der Raumplanung und Raumordnung mit wirtschaftswissenschaftlichem Schwerpunkt, oder Wirtschaftswissenschaften mit Raumbezug (Volkswirtschaft oder Sozioökonomie, oder gleichwertig).

Gewünscht sind:

- Erfahrung in der Durchführung von und bereits erfolgte Mitarbeit in Forschungsprojekten; wünschenswert wäre auch Projektleitungserfahrung.
- Bereits erfolgte wissenschaftliche Publikationsaktivitäten.
- Fachliche Kompetenzen in ökonomischen Fragen der Raumplanung bzw. in raumbezogenen volkswirtschaftlichen Fragestellungen, in folgenden Bereichen:
 - Wohnungspolitik und Immobilienökonomik (u.a. leistbares Wohnen in wachsenden Städten, neue Modelle und Instrumente der Stadtentwicklung und Wohnungspolitik);
 - und
 - Finanzwissenschaft, öffentlicher Finanzwirtschaft und Infrastrukturplanung/ -ökonomik;

und/oder

- Verkehrsökonomik und Verkehrsplanung.
- Methodische Kompetenzen in Bezug auf quantitative Verfahren (Statistik, Ökonometrie) und ökonomische Methoden der Projektbewertung.
- Lehrerfahrung vor allem in projektbezogenen Lehrveranstaltungen.

Erwartet werden:

die Mitarbeit in ausgewählten Forschungsfeldern des Fachbereichs, die Bereitschaft, sich in themenbezogenen Lehrveranstaltungen auf Bachelor-, Master- und Ph.D.-Ebene zu engagieren, sowie die Entwicklung eigener Forschungsprojekte und einer hochrangigen Publikationstätigkeit bis hin zur Habilitation. Die Position soll auch eine Schnittstelle zu anderen Fachbereichen der Fakultät für Architektur und Raumplanung (z.B. Wohnbau, Raumsoziologie, Stadt- und Regionalforschung) bilden.

Geboten wird:

eine entwicklungsfähige Position in einem hoch motivierten, produktiven und interdisziplinären wissenschaftlichen Team.

Bewerbungen richten Sie bis spätestens 5. April 2017 (Datum des Poststempels) an die Personalabteilung für das wissenschaftliche Personal, TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, oder per Email an:

ildiko.haidenschuster@tuwien.ac.at.

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

90.4.2 Eine Stelle für eine_n Assistenten_in am Institut für Architekturwissenschaften, Fachbereich/Arbeitsbereich Bauphysik und Bauökologie, ist voraussichtlich ab 1. Mai 2017 bis 30. April 2021, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 25 Wochenstunden zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit EUR 1.706,90 brutto (14x jährlich).

Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen:

abgeschlossenes Magister-, Diplom-, Masterstudium der Fachrichtung Mathematik/Statistik, Informatik, Physik, Ingenieurwissenschaften bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Sonstige Kenntnisse:

- Erfahrung mit Akquise, Verarbeitung und Visualisierung von unterschiedlichen Datenströmen und Messresultaten
- Kompetenz in statistischer Datenanalyse und Datenmodellierung
- Kompetenz in Programmierung und relevanten technisch-mathematischen Applikationen
- Wesentliches Interesse in Applikationen betreffend der gebauten Umwelt (z.B., Gebäude und Energie, Gebäude und Mikroklima, Bauphysik, Bauökologie und Lebenszyklusanalyse)
- Bereitschaft zur Abwicklung von Forschungsprojekten, sowie akademische Lehrtätigkeit (z.B. Statistik, Programmierung)
- Motivation zur Abfassung einer Doktorarbeit
- Beherrschung der englischen Sprache wird vorausgesetzt

- Experience with acquisition, processing and visualization of various data streams and measurement results
- Competence in data analysis and data modelling
- Competence in programming and relevant mathematical applications
- Strong interest in applications regarding the built environment (e.g. buildings and energy, buildings and microclimate, building physics, building ecology, life cycle assessment)
- Disposition toward academic research and teaching
- Interest in pursuing a doctoral dissertation
- Excellent command of English language

Bewerbungsfrist: bis 5. April 2017 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an ildiko.haidenschuster@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

90.4.3 Eine Stelle für eine_n Assistenten_in am Institut für Architekturwissenschaften, Fachbereich/Arbeitsbereich Tragwerksplanung, ist voraussichtlich ab 10. April 2017 auf die Dauer von 4 Jahren, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 25 Wochenstunden zu besetzen.

(Wiederholung der Ausschreibung vom 1. 2. 2017)

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit EUR 1.706,90 brutto (14x jährlich).

Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen:

abgeschlossenes Magister-, Diplom-, Masterstudium der Fachrichtung Architektur, Bauingenieur oder Kulturingenieur mit konstruktiv statischer Vertiefung bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Sonstige Kenntnisse:

- Eignung für Architekturlehre im Bereich Tragwerk Gebäudehülle, Konstruktion, Nachhaltigkeit.
- Besonderes Interesse an Aspekten der Nachhaltigkeit, der Ressourcen und Energieeffizienz der Baukonstruktionen.
- Interesse am Konzipieren, Konstruieren und Realisieren von Tragwerk, unter Berücksichtigung statischer, bauphysikalischer, herstellungstechnischer und ökonomischer Kriterien.
- Interesse an interdisziplinärer Zusammenarbeit
- Vorausgesetzt werden Kenntnisse der IT Werkzeuge zur Berechnung und zeichnerischen Darstellung, von Vorteil Eignung als IT Koordinator der Abteilung.
- Bereitschaft zur Erarbeitung einer Dissertation in o.g. Themenfeldern.

Bewerbungsfrist: bis 5. April 2017 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an ildiko.haidenschuster@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

90.5. Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik

An der Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik der Technischen Universität Wien am Institut für Computertechnik ist eine Laufbahnstelle mit Qualifizierungsvereinbarung für eine_n Associate Professor_in für das Fachgebiet "Effiziente, zuverlässige und sichere Services für das Internet of Things" in Form eines auf 6 Jahre befristeten, vertraglichen Dienstverhältnisses ab 2. 5. 2017, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden zur Besetzung ausgeschrieben.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Gehaltsgruppe beträgt derzeit € 3.626,60 brutto (14x jährlich).

Mit Abschluss der Qualifizierungsvereinbarung erfolgt die Einstufung in die Gehaltsgruppe A2 mit einem Mindestentgelt von monatlich € 4.288,80 brutto (14x jährlich).

Die mit dieser Stelle verbundenen Aufgaben beinhalten den Aufbau einer eigenen Arbeitsgruppe und eigenständige Forschungsarbeiten zur Entwicklung und Anwendung von fortgeschrittenen Konzepten und Methoden für zuverlässige Services. Die zu entwickelnden Methoden sollen die Gebiete mathematische Modellierung, Architekturanalyse und Systementwurf abdecken. Die/der Laufbahnstelleninhaber_in wird wissenschaftlich im TUV Research Cluster „Smart Communities und Technologies“ angesiedelt und soll eng mit dem Complexity Science Hub Vienna (csh.ac.at) kooperieren. Ferner sind mit der Stelle Lehraufgaben im Bachelorstudium Elektrotechnik und Informationstechnik sowie im Masterstudium Embedded Systems verbunden.

Für die Stelle bestehen folgende Anstellungserfordernisse:

Gesucht wird ein/e promovierter/r Wissenschaftler/in mit mehrjähriger Erfahrung in Fragestellungen übergreifend über alle Ebenen von Technologie über Architektur, Betriebssystem bis zur Anwendungssoftware befassen, um Lösungen zu finden, die auf die verschiedensten Anwendungsgebieten anwendbar sind. Insbesondere sollen das Zusammenspiel und die Zielkonflikte zwischen Leistung, Energieverbrauch, Genauigkeit von Berechnungen, und Anpassungsfähigkeit an geänderte Bedingungen studiert werden.

Die verwendeten Methoden der Modellierung, Architekturanalyse und dem Systementwurf werden auf den Disziplinen Schaltungsentwurf, System-on-Chip Entwurf und Embedded Software beruhen. Kernziel der Forschung wird es sein, zuverlässige und adaptive Services auf heterogenen, verteilten IoT Plattformen der Zukunft zu entwickeln. Damit stellt die Laufbahnstelle eine Brücke zwischen den an der ETIT Fakultät angesiedelten Bereichen des Schaltungs- und SoC-Entwurfs, Embedded Systems und den komplexen IoT Systems und Services dar.

Bewerber/innen sollen ferner mehrjährige Erfahrung in der akademischen Lehre und in der Betreuung oder Mitbetreuung von Bachelor-, Master- und Doktorats-Studierenden haben.

Für Fragen zu dieser Ausschreibung steht Herr Univ.-Prof. Dipl.Ing. Dr.techn. Axel Jantsch per E-Mail (axel.jantsch@tuwien.ac.at) zur Verfügung.

Bewerbungsfrist: bis 12.04.2017.

Bewerbungen schriftlich an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU-Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an veronika.korn@tuwien.ac.at.

Im Rahmen Ihrer Bewerbung möchten wir sie bitten

- a) um Darstellung der Leistungen in wissenschaftlicher Forschung/Entwicklung und Erschließung der Künste
- b) um Darstellung der Erfahrungen und Tätigkeiten in Lehre und Nachwuchsbetreuung
- c) um Nachweis der Einwerbung von Drittmitteln und
- d) um ein Konzept für künftige Pläne in Forschung und Lehre und Beitrag zum wissenschaftlichen/künstlerischen Profil der Fakultät bzw. Universität

Die Bewerber_innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

The Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik der Technischen Universität Wien invites applications at the Institute of Computer Technologies for a Laufbahnstelle für einen/e Assistenten/in with qualification agreement in the area of

Efficient, Reliable and Secure Services for the Internet of Things

in form of an initially fixed-term (6 years) tenure track position starting from May 2nd, 2017 with the possibility of promotion to a permanent position as Associate Professor after a positive tenure evaluation.

Main research areas are the modeling, analysis, design, and verification of hardware and software architecture and systems for Internet-of-Things devices and services. A main focus is on methods for reliable and efficient services for heterogeneous, distributed platforms in the presence of uncertainties and unreliable components. The scope extends from hardware devices to hardware/software architectures, operating systems and application software. Of particular interest is the study of trade-offs between performance, power, energy, accuracy, and adaptivity under unanticipated environmental conditions and aging effects of hardware.

This Laufbahnstelle will serve as a bridge between the research of the ETIT faculty on design of circuits, Systems-on-Chip, Embedded systems and complex IoT systems and services.

The successful candidate is expected to initiate independent, innovative research programs and to establish his/her own research group.

Salaries and benefits of the tenure track position are according to collective labor agreement for employees at universities, salary group B1, based on 40 hours per week, and a starting salary of currently EUR 3.626,60 per month (14 times). After signature of the qualification agreement salaries and benefits are raised to salary group A2 with EUR 4.288,80 per month (14 times) and finally after achieving the goals to EUR 4650,20 per month (14 times).

Applications should include at least:

- a) curriculum vitae including achievements in science,
- b) Experience in teaching and advising students
- c) list of successful grant applications
- d) concept for future research and teaching plans in the context of the profile of the faculty or university.

Electronic applications with all documents in a single file to veronika.korn@tuwien.ac.at Application deadline April

12th, 2017. Candidates are not eligible for a refund of expenses for travelling and lodging related to the application process.

For more information, please contact Prof. Axel Jantsch axel.jantsch@tuwien.ac.at

Die Vizerektorin für Personal und Gender:
Mag. A. S t e i g e r

* [Gleichstellungsplan.pdf](#)

* [Ausschreibung_2017.pdf](#)

* [Innitzer.pdf](#)

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Universitätsverwaltung der Technischen Universität Wien

Redaktion: Angelika Kober, Helga Thalinger

E-Mail: mitteilungsblatt@tuwien.ac.at

Druck: Technische Universität Wien, alle 1040 Wien, Karlsplatz 13

Redaktionsschluss: jeweils Montag vor dem 1. und 3. Mittwoch jeden Monats um 14.00 Uhr